

INHALT

Prolog	8
1. MLADOTA	19
Mysteriöse Explosion im Faust-Haus – „Sei still, wir erschießen dich ohne- hin!“ – Der Gefangene aus der Zelle Nummer 15 – Um Leben und Tod: Fahrt über die Hochwasser führende Donau – Brillantenbrosche aus dem Nachlass der Vorfahren – Monteur bei McTruck – Erinnerungen an Boston – Ehren- bürger der Stadt Seltshan – Sorgen mit den Märchenschloss	
2. SCHWARZENBERG	49
Staatliche Auszeichnung – Diplomatischer Vertreter beim Heiligen Stuhl – Amerika, das gelobte Land – „Ich habe begonnen, auf Englisch zu träumen“ – Franz Schwarzenbergs Sympathie für die Veteranen der Landstraße – Apostel der verfeindeten Exilanten – Zurück in Europa	
3. BATTAGLIA	67
Ein Schloss, in dem die Zeit stillsteht – Die Letzten aus dem Geschlecht der Battaglia de Sopramonte e Ponte alto – Anstelle des Vaters ins Gefängnis – Tod im Sattel – „Ich habe mein ganzes Leben unter einem Storch verbracht“ – Ungewöhnlicher Beruf für einen Baron – Die heimliche Liebe der Baronin – „Sie lesen wohl viele Kriminalromane?“	
4. MENSENDORFF-POUILLY	89
Exodus der Familie Mensdorff-Pouilly – Zwei Monate Freiheit für zwei Fla- schen Slibowitz – Vom Staatlichen Sicherheitsdienst beschattet – Besuch des bulgarischen Zaren – Le Havre, Rio, Montevideo – In einer Fabrik voller Ge- stank – Abschaffung des Fideikommisses und Gründung einer Familiengesell- schaft	
5. DOBRZENSKY	III
Die Geschichte vom goldenen Siegelring – Standhaftes Wladikengeschlecht – Elisabeth d'Orléans-Bragança, Gräfin von Dobrzenicz – Versteckt in einer Kiste unter einem Haufen Kies – Nach Kanada mit drei Dollar in der Tasche – Die	

Genealogie des Geschlechts der Dobrzenskys, geschrieben auf der Fahrt über den Ozean – Fragmente eines Traumes – „Das böhmisch-mährische Hochland, mein Schicksal“

6. **TROSKOV** 143
Begründer des Postwesens in den habsburgischen Ländern – Schicksale der Nachfahren des böhmischen Zweiges des Fürstengeschlechts Thurn und Taxis – Ein ungewöhnliches Gesuch von Prinz Rudolf an den Kaiser – Kommandant des tschechoslowakischen Infanterieregiments in Munkatsch – Wiedersehen durch ein Inserat – Unter den Trümmern eines bombardierten Hauses – „Ich wollte eine persönliche Schuld begleichen“

7. **KINSKY** 177
Die Tiefsinnigkeit der Erbauer einer mittelalterlichen Burg – „Diesen Fetzen können Sie auf einem anderen Fahnenmast hissen“ – „Eto German, erschießen, Towarisch!“ Unter den Vertriebenen in Österreich – Nachteile einer an einem Bergbach errichteten Säge – Der märchenhafte Nachlass des Fürsten Pálffy z Erdöd – Kinsky von Sloup und Dubsky von Trebomislitz

8. **BELCREDI** 199
Österreichischer Ministerpräsident mit italienischem Namen, deutscher Sprache und böhmischem Herzen – „Mich werden die Faschisten nicht überwachen!“ – Wie man lernt, Botschafter zu sein – Eine adelige Adoption und die unheilvollen Folgen – Das abenteuerliche Leben eines überholten Autos in Australien – Ein Aristokrat, der den Aufbaueifer der Werktätigen untergrub – Der letzte Adelige Brünns

9. **DLAUHOWESKY** 243
Restitution als Mutprobe – Das Rittergeschlecht, das die Erhöhung in den Herrenstand ablehnte: Dlauhowesky aus Dlouhá Ves – „Meinen Vater bewundere ich bis heute“ – Heimliches Studium – „Wo haben Sie die goldene Wiege versteckt?“ – Eine Botschaft für die künftigen Generationen im Schlossturm

10. **COUDENHOVE-KALERGI** 265
Geschlecht mit exotischen Neigungen – Eine ägyptische Mumie unter dem Boden der Schlosskapelle – Gemeinsam mit einer Kolonne deutscher Soldaten

zu Fuß ins Internierungslager – „Ich hatte geglaubt, dass sich der Kommunismus reformieren lässt“ – Zeuge im Prozess gegen amerikanische Soldaten in Pilsen – „Wir brennen diese Hütte nieder!“ – Unerwartete Abwechslung auf der Fahrt mit der transsibirischen Eisenbahn

11. **LOBKOWICZ** 297
 „Besser, wenn ihr die Grenzpflocke nicht so tief eingrabt“ – Militärisches Marschieren im Veitsdom – Schnellsiedekurs in Tschechisch – Rückkehr der Lobkowicz nach Drahenitz – Die kürzesten Miniröcke Europas – Eine Konserve namens Pippi – „Meine Frau hat einen Sinn für Abenteuer“

12. **CZERNIN** 317
 Die mutige Entscheidung eines „Lebenskünstlers“ – Masaryk liegend, drohend – „Sport war meine einzige Freude“ – Schloss Tannenmühle und der Geist von Miss Marple – Ursprung der Familie Czernin: ein Bursche, versteckt im Rauchfang – Im Angesicht der Gestapo – „Für Golf sind meine Nerven nicht stark genug“

13. **KOLOWRAT** 357
 Erzwungene Emigration – Ein Leben, umgedreht verkehrt herum – „Wenn ich aufschriebe, was ich erlebt habe, würde mir kaum jemand glauben“ – Katzentisch – Der Graf mit Krampen und Schaufel – Vereitelte Hoffnung auf ein Studium in Harvard – Das rätselhafte Verschwinden von Herrn T. – „Ich würde das Schloss gerne in ein Schmuckstück verwandeln“

14. **RAZUMOVSKY** 377
 Tal der Geister – Geliebter der russischen Zarin – Der blendende Aufstieg der Familie Razumovsky – Neues Heim in einem sicheren Land – Tagebuch, das einen erschauern lässt – Der Mann der sich entschloss, das Substrat des Alkohols zu suchen – Die vom Regen durchweichte Symphonie – „Wir wurden Mischlinge ersten und zweiten Grades“ – „Ich will den Kommunismus kein zweites Mal erleben“

EPILOG DER ÜBERSETZER 411